

Beschlussvorlage

Organisationseinheit Amt für Landwirtschaft	Datum 26.10.2017	Drucksachen-Nr. 2017/250
--	---------------------	------------------------------------

↓ Beratungsfolge	↓ Sitzungsart	↓ Sitzungstermin/e
Technischer und Umweltausschuss	öffentlich	13.11.2017

Tagesordnungspunkt 1.1

Bewerbung um die "Bio-Musterregion Bodensee"

Beschlussvorschlag

1. Der Landkreis Konstanz bewirbt sich gemeinsam mit dem Bodenseekreis um eine Förderung als „Bio-Musterregion Bodensee“.
2. Zur Sicherstellung der Ko-Finanzierung wird eine Summe von 12.500 € in den Entwurf des Haushaltsplans 2018 sowie in die Finanzplanung für 2019 und 2020 aufgenommen (Änderungsliste).

Sachverhalt

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz hat einen Wettbewerb zur Einrichtung von vier Bio-Musterregionen (jeweils 1 Region pro Regierungsbezirk) ausgeschrieben. Die Musterregionen sollen als „Leuchttürme“ für die zukünftige Entwicklung in der ökologischen Land- und Ernährungswirtschaft richtungsweisend sein. Zugleich sollen sie als Vorbild für andere Regionen fungieren.

Ziel der Bio-Musterregionen ist die Unterstützung von Erzeugung, Verarbeitung und Vermarktung von ökologisch erzeugten heimischen Lebensmitteln sowie die Förderung des entsprechenden Bewusstseins bei Verbrauchern und Institutionen. Das Land will damit auch die Wertschöpfung im Ländlichen Raum stärken.

Kern der Landesförderung ist ein Regionalmanagement, das zu 75 % finanziert wird. 25 % der Kosten müssen als Ko-Finanzierung in den Regionen erbracht werden. Für das Regionalmanagement werden Kosten für eine Arbeitskraft i.H.v. 100.000 €/Jahr (Personal- und Sachkosten) angesetzt. Die Ko-Finanzierung beläuft sich somit auf 25.000 €/Jahr. Die Förderung erfolgt zunächst für drei Jahre von 2018 bis 2020. Die Möglichkeit einer anschließenden Verlängerung hat das Land in Aussicht gestellt.

Der Landkreis Konstanz und der Bodenseekreis bilden einen gemeinsamen Lebens- und Wirtschaftsraum am Nordufer des Bodensees und pflegen v.a. auch im Bereich der Landwirtschaft seit Jahren eine enge und gute Zusammenarbeit. Vor diesem Hintergrund ist die Idee entstanden, dass sich beide Landkreise zusammen als „Bio-Musterregion Bodensee“ bewerben. Mit der Vorbereitung des Antrags wurde der Verein „Integrierte Ländliche Entwicklung e.V.“ (ILE Bodensee) beauftragt. Der Technische und Umweltausschuss wurde in seiner Sitzung vom 18. September 2017 über das Projekt informiert.

Der Verein ILE Bodensee bereitet zurzeit die Bewerbung, die bis zum 30.11.2017 beim MLR eingereicht sein muss, vor und sammelt Projektideen und Vorschläge. Dies erfolgt in engem Kontakt mit interessierten Institutionen, Landwirten etc.

Sollte die „Bio-Musterregion Bodensee“ gefördert werden, würden sich die Landkreise die Ko-Finanzierung teilen, d.h. jeder Landkreis würde 12.500/Jahr tragen. Dieser Betrag könnte sich – jedenfalls mittelfristig – reduzieren, sofern sich private Dritte an der Ko-Finanzierung beteiligen sollten.

Für den Fall einer erfolgreichen Bewerbung ist vorgesehen, das Regionalmanagement der Musterregion beim Kreislandwirtschaftsamt in Stockach anzusiedeln.

Finanzielle Auswirkungen

Max. jeweils 12.500 € in den Jahren 2018 bis 2020.

Anlagen

Keine.